

# Scheper, Hinnerk

Stand: 25.04.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	06. September 1897
<b>Sterbedatum:</b>	05. Februar 1957
<b>Alternative Namen:</b>	Dühne, Gerhard Hermann Heinrich (eigentl. Name)
<b>Geburtsort:</b>	Wulften <Badbergen>
<b>Sterbeort:</b>	Berlin
<b>Wirkorte:</b>	Wulften <Badbergen>; Badbergen; Osnabrück; Quakenbrück; Bremen; Düsseldorf; Dessau; Wesel; Moskau; Berlin
<b>Tätigkeit:</b>	Malergeselle; Dekorationsmaler; Farbgestalter; Maler; Photograph; Denkmalpfleger

## Biographische Anmerkungen

Adoptivsohn eines Tischlermeisters in Wulften; Malerlehre in Badbergen; Arbeit in Quakenbrück und Bremen; 1918 Besuch der Kunstgewerbeschule in Düsseldorf, 1919 der in Bremen; 1922 Studienabschluss im Bauhaus Dessau; 1923-1924 in Wesel; seit 1925 als "Jungmeister" Leiter der Werkstatt für Wandmalerei am Bauhaus Dessau; 1929-1931 Aufenthalt in der Sowjetunion (Photographie); seit 1934 Restaurierungs- und Farbgestaltungsarbeiten; drei Jahre Soldat; seit 1945 in Berlin Berater für Farbgestaltung und Konservator

## Bibliographische Quellen

Vom Bauhaus geprägt: Hinnerk Scheper - Farbgestalter, Fotograf, Denkmalpfleger. [Katalogbuch zur Ausstellung im Meisterhaus Muche in Dessau vom 5. Oktober bis 25. November 2007, veranstaltet vom Förderverein Meisterhäuser Dessau e.V. ...; vom 7. März bis 18. Mai 2008 wird die Ausstellung auch vom Förderkreis der Bauhaus-Universität Weimar e.V. im Haus am Horn in Weimar gezeigt]. Bramsche: Rasch, 2007

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Klassikstiftung Weimar](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [118992112](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 20.08.2008